Mittwoch, 24. Mai 2023 • Nummer 10

Amts- und Mitteilungsblatt
NEUENDETTELSAU

Bürgersprechstunde in Bechhofen

Ausstellung „Streuobstwiese“ im Rathaus

Neuzugänge im Rathaus

Kreativ AG: Werke im Rathaus zu sehen

Mit Leidenschaft fürs Ehrenamt

(V.li.) Wolfgang und Monika Seegert, Herta Hoppe, Angelika Hinterleitner, Heidi Appoldt, Willi Lennert, Herbert Wedel, Bürgermeister Christoph Schmoll und Alejandro Conza.

Nach Jahren mit Corona war es endlich wieder einmal so weit: Im Rahmen eines festlichen Abends wurden Ehrennadeln und Urkunden an Bürgerinnen und Bürger vergeben, die durch ihr ehrenamtliches Wirken einen unschätzbaren Beitrag zum Wohle der Gemeinschaft geleistet haben und noch immer leisten. Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Bürgermeister Christoph Schmoll zunächst die Anwärter auf die Ehrennadel der Gemeinde Neuendettelsau sowie die Laudatoren und diejenigen, die die zu Ehrenden vorgeschlagen haben. Ohne sie wäre ein Ehrenamtsabend in dieser Form nicht möglich gewesen. Für die musikalische Umrahmung dankte der Rathauschef Alejandro Conza von der Musikschule Rezat-Mönchswald.
Der Gemeinderat fasste vor einigen Jahren den Beschluss, vor allem diejenigen zu ehren, die ihr ehrenamtliches Engagement weitgehend unbeachtet von der Öffentlichkeit ausüben. „Hier sind nun Anwärter zu ehren, die einen wichtigen und wertvollen Dienst im Verborgenen leisten, der vielen Bürgern überhaupt nicht bewusst ist.“ Den Geehrten wurde eine Ehrenurkunde in Anerkennung und Würdigung für besondere Verdienste im Ehrenamt, gemäß Beschluss des Gemeinderats vom 27.02.2023, verliehen und die Ehrennadel der Gemeinde Neuendettelsau überreicht. Die Urkunde wurde vom 1. Bürgermeister Christoph Schmoll unterzeichnet. Weitere Präsente und einen Blumengruß erhielten die Geehrten noch zusätzlich überreicht. Ebenso wurde den Laudatoren mit einem Blumenstrauß gedankt.

Herta Hoppe
Als erste Anwärterin rief der Bürgermeister Herta Hoppe auf, deren Ehrenämter vom Laudator Michael Gebauer genannt und näher erläutert wurden. Den Vorschlag, Hoppe für ihr Wirken zu ehren, brachte Gerti Wölkner ein. Als Begründung stand das Engagement für die katholische Kirchengemeinde und für Senioren.

Gebauer nannte Herta Hoppe eine außergewöhnliche Frau. Beim diakonischen Aspekt nannte Gebauer den besonderen Blick auf jene, die der Hilfe bedürfen sowie den persönlichen Kontakt zu den Menschen. Besuchsservices in den Altenheimen, Fahrdienste für Senioren und Einkaufsservices zählen unter anderem zu ihren selbst gewählten Aktivitäten. Beim ökumenischen Aspekt hob der Laudator die Mitorganisation von Ausflügen des Kirchenchores von St. Franziskus sowie das derzeitige Mitsingen beim katholischen Kirchenchor von Sachsen-Lichtenau – als evangelische Christin – besonders hervor. Auch bei der Veeh-Harfen-Gruppe spielt sie mit und organisiert für die Mitwirkenden das Notenmaterial. Gebauer schloss seine Laudatio mit den Worten: „Herta, du bist ein wahrer Segen für uns alle und damit auch ein Vorbild für das ökumenische Zusammenleben." Die versammelten Gäste quittierten seine Aussagen mit Beifall.

Adelheid Appoldt

Der nächste Vorschlag wurde von Schwester Erna Biewald eingereicht. Als Laudator konnte Pfarrer Norbert Heinritz gewonnen werden, der das Ehrenamt von Adelheid Appoldt vorstellte. Als Begründung wurde das Engagement im Hospizverein genannt, bei dem sie schwerkranke und sterbende Menschen im häuslichen Umfeld, in den Altenheimen und im Krankenhaus begleitet. Pfarrer Heinritz nannte das Engagement von Appoldt für Menschen am Ende des Lebens außerordentlich großartig. Sie ist eine Begleiterin von Sterbenden und tut dies aus vollem Herzen und mit voller Kraft, so der Geistliche. Sie lebt Hospiz mit Haut und Haaren und ist tags wie auch nachts allzeit bereit, Sterbenden und den Angehörigen beizustehen. Im Jahre 2011 absolvierte Appoldt ihre Ausbildung beim hiesigen Hospizverein und seitdem hat sie dieses Thema nicht mehr losgelassen, resümierte der Laudator. Sie übte ferner eine Weiterbildung in der Behindertenhilfe sowie in der Kinder-Hospizbegleitung aus und hat von 2011 bis 2022 insgesamt 1778 Einsatz- und Begleitungsstunden geleistet, hob Pfarrer Heinritz unter dem Beifall der Gäste hervor.

Angelika Hinterleitner

Im weiteren Verlauf des Abends wurde Angelika Hinterleitner geehrt. Ihr Laudator war Siegfried Horn. Die Begründung lautete, dass sie gemeinsam mit ihrem inzwischen verstorbenen Ehemann Klaus langjähriges Engagement für die TSC-Herzsportgruppe einbrachte. Horn begann seine Laudatio, indem er viele der zahlreichen Funktionen der zu Ehrenden aufzählte. 1993 begann sie mit ihrem Mann den Amphibien zu helfen, ihre Wanderungen zu den Laichgründen zu überleben. Im Frühjahr 1989 hatte Angelika Hinterleitner das Mutter-Kind-Turnen übernommen und über 21 Jahre aktiv geleitet. 1992 konnte nach monatelangen Vorbereitungen die ambulante Koronar-Herzsportgruppe des TSC ins Leben gerufen werden. Spezielle Ausbildungen für Angelika und Klaus Hinterleitner waren erforderlich. Horn schilderte den jeweiligen Ablauf vor und nach den Trainingsstunden und gab zu verstehen, dass beide mit Herzblut und Begeisterung die Gruppe geführt und organisierten. Ferner sorgten sie auch außerhalb der Übungsstunden für gemeinsame Ausflüge und Veranstaltungen. Nach 30 Jahren mussten Angelika und Klaus Hinterleitner ihre erfolgreiche und höchst engagierte sowie sehr einfühlsame Arbeit für den Herzsport aus gesundheitlichen Gründen beenden. Horn dankte ihnen auch im Namen der Mitglieder der Koronar-Herzsportgruppe im TSC Neuendettelsau.

Willi Lennert

Willi Lennert war der nächste zu Ehrende, sein Laudator Matthias Honold. Als Begründung war das langjähriges Engagement für den TSC als 2. Vorsitzender angeführt, wobei er nicht nur als „Funktionär" sondern als „Macher" genannt wurde. „Wenn es schwierig wird und kompliziert, dann müssen wir zum äußersten greifen und miteinander sprechen." Dieser Satz von Lennert zeichnet ihn aus. Seit 25 Jahren ist er im Amt als 2. Vorsitzender des TSC Neuendettelsau tätig, und Honold nannte diese Zeit äußerst fruchtbar und erfolgreich. Zu den Aufgaben des Stellvertreters zählt unter anderem die Mitgliederbetreuung und Verwaltung bei über 1600 Mitgliedern. Sämtliche An- und Abmeldungen gehen bei ihm in seine digitale Liste ein. Ferner heißt es, die Beiträge bei den oftmals sich verändernden Bankverbindungen zu organisieren und zu kontrollieren. Dies geschieht stets mit großer Akribie, so der Laudator. Auch Hallenbelegungen gilt es, in Absprache mit der Gemeinde, einzuplanen. Außerdem stellt Lennert bei Bedarf Spendenbescheinigungen aus, vertritt den Vorsitzenden in dessen Abwesenheit und ist zudem Berater und Unterstützer in allen neuen Abteilungen. Ein Herzensanliegen von Lennert gilt auch der Herzsportgruppe. Er reanimierte diese Sparte des TSC wieder. Mit unermüdlichen Gesprächen, großer Überzeugungskraft und Energie baute er ein neues Team auf, das seit einiger Zeit wieder erfolgreich arbeitet. Honold nannte Willi Lennert eine gute Seele im TSC Neuendettelsau.

Monika und Wolfgang Seegert

Des weiteren galt es, ein Ehepaar zu ehren, und zwar Monika und Wolfgang Seegert. Der Vorschlag für diese beiden kam von Wolfgang Link und seiner Ehefrau. Als Laudator konnte Andreas Güntzel gewonnen werden. Zur Begründung wurde vielfältiges Engagement für St. Nikolai angeführt sowie die Tätigkeit von Monika Seegert im Corona-Impfzentrum. Beide sind außerdem auch in der Flüchtlingshilfe aktiv.

Andreas Güntzel hob zunächst das jahrzehntelange Engagement in der Kirchengemeinde von St. Nikolai in den Vordergrund. Er nannte das Ehepaar Seegert ein lebendes Beispiel der Nächstenliebe. Wolfgang Seegert war 30 Jahre im Kirchenvorstand von St. Nikolai und Monika Seegert ist, wie Güntzel es ausführte, die gute Seele im Löhehaus, im Gemeindeleben und in noch manch anderen ehrenamtlichen Bereichen. Er zeigte einige Aktivitäten auf, so beispielsweise den 60+-Kreis, Glaubenskurse, Jungschar- und Familienfreizeiten, die organisiert und geleitet wurden, ferner das Initiieren von modernen Gottesdiensten sowie Seegerts Unterstützungen in der Flüchtlingshilfe. Nach Güntzels Laudatio ergriff noch der Ehrenamtspate Wolfgang Link das Wort. Er beschriebs das Ehepaar Seegert als helfende und hilfsbereite Nachbarn, die für Erwachsene wie auch für Kinder stets ansprechbar sind. Link dankte stellvertretend für das außergewöhnliche Engagement und die beliebten Familienfeiern, die gemeinsam mit Kindern der Nachbarschaft gestaltet wurden und sicherlich in lebhafter Erinnerung bleiben.

Herbert Wedel

Der letzte Vorschlag am Ehrenamtsabend kam von Birgit Bischoff und galt Herbert Wedel. Der Laudator war Steffen Raum und als Begründung für die Ehrung von Wedel zählte sein langjähriges Engagement im TSC, wo er seit 40 Jahren Ansprechpartner für das Sportabzeichen ist, zusätzlich in der Flüchtlingshilfe aktiv mitwirkt und bei Sportfesten mit vollem Einsatz tätig ist. Seit mehr als 27 Jahren hat der Sport oder besser gesagt das Sportabzeichen Wedels Leben geprägt, wusste Raum zu berichten. Seine sportliche Laufbahn begann 1977 mit dem offiziellen Eintritt in den TSC. Als Athlet trainierte er Mittel- und Langstreckenläufe, war erfolgreich bei Crossläufen und Staffelmeisterschaften. Bei der Sportabzeichen-Verleihung ist Herbert Wedel eine feste und zuverlässige Instanz, der es immer wieder schafft, Kinder, Jugendliche und Erwachsene für den Sport zu begeistern. Ab April 2011 übernahm Wedel die Abteilungsleitung der Leichtathletik. Der Laudator hob die Organisation der Kirchweihläufe seit 1998 und der Spaßolympiade für Menschen mit körperlicher und geistiger Beeinträchtigung im Wohnbereich des Christopherusheims hervor. Doch nicht nur die Leichtathletik wurde von Wedel nachhaltig geprägt, auch in der Ukrainehilfe und beim Unterstützerkreis „Sicherer Hafen" hat er maßgeblich mitgewirkt.

Nach den Ehrungen und den Worten der Laudatoren stand ein Abendessen auf dem Programm, bei dem Alejandro Conza seine Gitarre erklingen ließ und die Gäste mit mal zarten, mal schwungvollen Melodien erfreute.

Text + Foto: Klemens Hoppe

Amtsblatt Neuendettelsau
Auflage: 3.800; Erscheint 14-täglich
info@habewind.de
amtsblatt@habewind.de

NOT- UND APOTHEKENDIENSTE

POLIZEI 110

FEUERWEHR/ALLE NOTFÄLLE 112

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST (HAUSARZTVERTRETUNG) 116 117

ZAHNÄRTLICHER NOTFALLDIENST

- **Samstag, 27.05., Sonntag, 28.05., Pfingstmontag, 29.05.2023**
  Dr. Philipp Weltzer, Bahnhofstr. 1, 91541 Rothenburg o.d.T., Tel. 09861-9747058
- **Samstag, 03.06.2023, und Sonntag, 04.06.2023**
  Dr. Romeo Böhm, Obere Bahnhofstr. 38, 91541 Rothenburg o.d.T., Tel. 09861-6510

APOTHEKENDIENST

Dienstbereitschaft außerhalb der üblichen Geschäftszeiten

- 24.05.2023 GINGKO Apotheke, Heinrich-Brandt-Str. 25 Windsbach, Tel. 09871-7060506
- 25.05.2023 Praeventicus-Apotheke, Altendettelsauer Str. 3 Petersaurach, Tel. 09872-9528844
- 26.05.2023 Heide-Apotheke, Dinkelsbühler Str. 11 Bechhofen, Tel. 09822-5992
- 27.05.2023 Stadt-Apotheke, Vordere Gasse 25 Herrieden, Tel. 09825-306
- 28.05.2023 Fontana-Apotheke, Fürther Str. 29 Heilsbronn, Tel. 09872-9572720
- 29.05.2023 Markt-Apotheke, Ansbacher Str. 28 Bechhofen, Tel. 09822-228
- 30.05.2023 Weigel-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 18 Wolframs-Eschenbach, Tel. 09875-291
- 31.05.2023 Laurentius-Apotheke OHG, Johann-Flierl-Str. 35 Neuendettelsau, Tel. 09874-67820
- 01.06.2023 Löhe-Apotheke, Bahnhofstr. 7 Neuendettelsau, Tel. 09874 - 68200
- 02.06.2023 Neue Apotheke Lichtenau, Ansbacher Straße 3a Lichtenau, Tel. 09827-2401225
- 03.06.2023 Stadt-Apotheke, Hauptstr. 24 Windsbach, Tel. 09871-372
- 04.06.2023 Laurentius-Apotheke OHG, Johann-Flierl-Str. 35 Neuendettelsau, Tel. 09874-67820
- 05.06.2023 Praeventicus-Apotheke, Altendettelsauer Str. 3 Petersaurach, Tel. 09872-9528844
- 06.06.2023 Markt-Apotheke, Ansbacher Str. 28 Bechhofen, Tel. 09822-228

ELEKTRIZITÄTS- UND WASSERWERK

Für Notfälle ist das gemeindliche Elektrizitäts- und Wasserwerk sowie die Gasversorgung unter Tel.: 0172-8115020, die Kläranlage unter Tel.: 0179-1176244 erreichbar.

MAIN-DONAU NETZGESELLSCHAFT:

Zentrale Störungsannahme - Strom: 0800 234-2500

NOTRUFNUMMER RECKENBERG-GRUPPE:

Während der allgemeinen Dienstzeit: 09831/6781-0.
Nach Dienstschluss und an Sonn- und Feiertagen: 0172/8102334

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus
Telefon 09874/502-0

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Montag	14:00 – 18:00 Uhr
Zusätzlich:	
Dienstag – Donnerstag	14:00 – 16:00 Uhr nur mit Termin!

Gemeindebücherei

Montag – Freitag	10:00 – 12:00 Uhr
Montag	15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch	15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	14:00 – 17:00 Uhr

Freizeitbad Novamare

Montag – Freitag	15:00 – 22:00 Uhr
(in den bayerischen Ferien bereits ab 13:00 Uhr)	
Samstag, Sonntag	10:30 – 18:00 Uhr

Bahnhof Neuendettelsau
Bahnhofstr. 28
Telefon 09874/42 36

Montag – Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag, Freitag	13:00 – 17:00 Uhr

Abfallwirtschaft:
Wertstoffhof
Sommeröffnungszeiten 01. April bis 31. Oktober

Mittwoch	13:30 – 17:00 Uhr
Samstag	09:00 – 13:00 Uhr

Abgegeben werden kann:
Sperrmüll – Sammelcontainer: Es darf nur sperriges Material, das nicht in die Restmülltonne passt wie z.B. Polstermöbel, Matratzen, Gardinenstangen, Teppichböden usw. abgegeben werden.

NVP-Kunststoffe – Sammelcontainer: z.B. Blumenkästen, Eimer oder Kinderspielzeug.

Holz – Sammelcontainer: behandeltes sowie unbehandeltes Holz – keine Bauabfälle, diese müssen über die Müllumladestation in Aurach entsorgt werden.

Schrott – Sammelcontainer: Metallabfälle

Papier – Sammelcontainer: Papier und Kartonagen

Sonstige Wertstoffe werden ebenso angenommen:
Arzneimittel, Altkleider und –schuhe, CDs/DVDs/Blu-ray Discs, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikaltgeräte, Batterien (außer Autobatterien), Kabelreste, KfZ-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren / Energiespar- und LED-Lampen, PU-Schaumdosen, Speisefett/-öl, Tinten- und Tonerkartuschen

Alle Wertstoffe werden nur in **haushaltsüblichen Mengen** zu den Öffnungszeiten angenommen. Alle Abfälle müssen zerlegt und sortenrein angeliefert werden.

Quelle: Ratgeber Abfall 2023

Abfuhrtermine in Neuendettelsau und seinen Ortsteilen

Grüne Tonne:	**Gelber Sack:**
Donnerstag, 25. Mai	Donnerstag, 15. Juni
Biotonne:	**Restmüll:**
Donnerstag, 01. Juni	Mittwoch, 07. Juni

Öffnungszeiten Bauschuttdeponie Meyer

Montag – Donnerstag	07:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag	07:00 Uhr – 13:00 Uhr

Infos unter www.meyer-recycling-bauschutt.de

Amtliche Bekanntmachungen

Satzungen & Verordnungen

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung

der Gemeinde Neuendettelsau für das Haushaltsjahr 2023 (gem. Art. 65 Abs. 3 GO)

I.

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 am 27. März 2023 erlassen.

II.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan sowie Wirtschaftsplan der Gemeindewerke mit sämtlichen Anlagen wurden dem Landratsamt Ansbach als Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnisnahme vorgelegt. Der Haushaltsplan 2023 enthält mit den Kreditaufnahmen im Bereich der Gemeindewerke Neuendettelsau einen genehmigungspflichtigen Teil. Das Landratsamt Ansbach hat keine Einwände gegen die Haushaltssatzung erhoben (Art. 71 Abs. 2 GO).

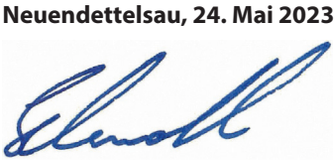
III.

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Neuendettelsau für das Haushaltsjahr 2023 wird nachstehend gem. Art. 65 Abs. 3 GO amtlich bekannt gemacht.

IV.

Die Haushaltssatzung 2023 samt ihren Anlagen liegt bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 8, innerhalb der Geschäftsstunden öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Neuendettelsau, 24. Mai 2023



Christoph Schmoll, 1. Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Neuendettelsau (Landkreis Ansbach) für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Haushaltssatzung:

§ 1

1. Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 17.209.000,00 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 10.786.000,00 € ab.

2. Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan der Gemeindewerke wird im Erfolgsplan in den Erträgen und Aufwendungen mit 14.855.000,00 € und im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.775.000,00 € festgesetzt.

§ 2

1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Gemeinde werden nicht festgesetzt.
2. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Gemeindewerke werden festgesetzt in Höhe von 1.600.000,00 €.

§ 3

1. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt der Gemeinde werden nicht festgesetzt.

2. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan der Gemeindewerke werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 430 v.H.

b) für die Grundstücke (B) 430 v.H.

1.2. Gewerbesteuer 330 v.H.

§ 5

1. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan der Gemeinde wird auf 150.000,00 € festgesetzt.

2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan der Gemeindewerke wird auf 2.400.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Neuendettelsau, 5. Mai 2023

Gemeinde Neuendettelsau

Christoph Schmoll, 1. Bürgermeister

Gemeinde Neuendettelsau

Mitteilungen aus dem Rathaus

Terminänderung: Gemeinderatssitzung

Am **Montag, 12. Juni 2023**, findet um 19 Uhr *nicht* wie geplant eine Ausschuss-Sitzung, sondern eine Sitzung des Gemeinderats statt! Der öffentliche Teil der Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses, 1. Stock, kann wie gewohnt von Bürger/innen besucht werden.

Streuobst für alle!

Foto: Pixabay

Der Streuobstanbau ist in Bayern über Jahrhunderte entstanden. Er hat höchste Bedeutung für die Kulturlandschaft und Biodiversität. Mit dem Bayerischen Streuobstpakt sollen Streuobstwiesen erhalten und bis 2035 zusätzlich eine Million Streuobstbäume neu gepflanzt werden.

Die Gemeinde Neuendettelsau ist dem Bayerischen Streuobstpakt beigetreten und hat eine Förderzusage für die Pflanzung von 100 Bäumen erhalten.

Förderfähige Streuobstbäume sind wurzelnackte Bäume oder Ballenpflanzen mit einer Stammhöhe von 1,4 bis 1,8 Meter. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 45 Euro pro Baum. Kosten für die Pflanzung, Baumschutz und Pflege sind nicht förderfähig. Die geförderten Obstbäume können an jedem geeigneten Standort, in der freien Landschaft oder im besiedelten Bereich gepflanzt werden.

- Förderfähig sind Kernobst (Apfel und Birne) und Steinobst (Pflaume und Kirsche).
- Weitere förderfähige Arten sind beispielsweise Walnuss, Quitte, Maulbeere, Esskastanie und Wildobstarten, Vogelkirsche, Holzapfel, Wild-Birne, Eberesche, Speierling und Elsbeere.

Die Zweckbindungsfrist beträgt 12 Jahre ab der Auszahlung der Fördermittel. Werden die Streuobstbäume innerhalb dieser Zweckbindungsfrist entfernt, so wird die Zuwendung zurückgefordert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Frau Kerstin Schmoll, zu den üblichen Öffnungszeiten oder per E-Mail: kerstin.schmoll@neuendettelsau.eu.

Ein Merkblatt der bayerischen Obst- und Gartenbauvereine mit Sortenempfehlungen finden sie auf unserer Homepage: www.neuendettelsau.eu.

Die Bäume werden, nach Bewilligung des Förderantrags, rechtzeitig zur Pflanzung im Herbst bestellt und ausgegeben.

Wir sind die Neuen!

Im April bzw. Anfang Mai hat das Rathaus erneut Zuwachs bekommen - und zwar in Person von (v.l.) Nina Eberhardt, Bernd Lehner und Carina Eberhardt. Wir möchten Ihnen unsere drei neuen Kolleg/innen kurz vorstellen:

Carina Eberhardt
Carina Eberhardt ist in den Gemeindewerken im Büro von Ina Schmidt anzutreffen und dort für Verbrauchsabrechnungen, Buchhaltung und Barkasse zuständig. Ursprünglich stammt die 39jährige aus der Gegend von Weidenbach/Triesdorf, lebt aber bereits seit 2012 mit Mann und zwei Kindern in Bechhofen. Die gelernte Bürokauffrau war 20 Jahre lang in verschiedenen Bereichen eines Holzgroßhandels beschäftigt. Unter anderem kümmerte sie sich dort um den Großkundenvertrieb. Berufsbegleitend machte sie schließlich noch die Weiterbildung zur Betriebswirtin. Da sie sich beruflich neu orientieren wollte, bewarb sie sich im vergangenen Jahr bei den Gemeindewerken und wurde eingestellt. In ihrer Freizeit liest Carina Eberhardt sehr gerne, vor allem skandinavische Krimis, arbeitet in ihrem Garten oder unternimmt Fahrradausflüge mit ihrer Familie.

Nina Eberhardt
Nina Eberhardt lebt in Watzendorf und ist gelernte Rechtsanwaltsfachangestellte. Nachdem sie zunächst in zwei Anwaltskanzleien beschäftigt war, arbeitete sie zwei Jahre lang im Backoffice für einen Versicherungsmakler. Zuletzt war sie acht Jahre im Büro eines Bauträgers für Pflegeimmobilien beschäftigt - und schließlich auf der Suche nach einer neuen Herausforderung. Also bewarb sie sich bei der Gemeinde Neuendettelsau und hat dort seit Mai nun ein vielfältiges Aufgabengebiet. Einerseits unterstützt sie Ute Pröpster bei all den Arbeiten, die im Vorzimmer des Bürgermeisters und beim Sitzungsdienst anfallen. Andererseits ist sie für die Öffentlichkeitsarbeit tätig und wird Amtsblatt, Homepage und andere Themen aus diesem Bereich mit betreuen. Die 36jährige ist Mutter eines kleinen Sohnes, mit dem sie gerne viel Zeit in der Natur verbringt. Wenn sie eine Auszeit braucht, kümmert sie sich um ihr Pferd und unternimmt mit ihm Ausritte in die Umgebung.

Bernd Lehner
Bernd Lehner ist ein waschechter Neuendettelsauer. Er ist hier geboren und aufgewachsen und fühlt sich noch immer sehr wohl in seiner Heimatgemeinde. Beruflich war der 31jährige bereits in sehr vielen Bereichen tätig. Ursprünglich machte er eine Ausbildung zum Bodenleger bei einer Firma für Raumausstattung. Es folgte eine Tätigkeit als Fenstermonteur. Da er gerne im Büro arbeiten wollte, hängte er schließlich noch eine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann dran und arbeitete dann in verschiedenen Firmen in der Region, unter anderem im Außendienst bzw. in der Kundenberatung . Seit April ist Bernd Lehner nun in den Gemeindewerken die Assistenz der Technischen Werkleitung. Sein Aufgabenbereich umfasst administrative Tätigkeiten sowie die Unterstützung im kaufmännischen und technischen Bereich. Außerdem ist er zuständig für Officemanagement und die Mitarbeit an der steten Optimierung der Verwaltung und Organisation, die telefonische und schriftliche Betreuung der Kunden, den Kontakt zu Bauherren und Dienstleistern, die Verwaltung von (analogen und digitalen) Ablagen und vieles mehr. In seiner Freizeit reist Bernd Lehner gerne, fährt gerne Rad (auch zur Arbeit!) oder Motorrad. Außerdem ist er handwerklich sehr interessiert. Was immer zu Hause an Reparaturen oder Bastelarbeiten anfällt, erledigt Bernd Lehner soweit möglich am liebsten selbst.

Die Gemeinde Neuendettelsau heißt die Drei herzlich willkommen, wünscht ihnen einen guten Start und viel Freude an ihren neuen Aufgaben!

Bürgersprechstunde in Bechhofen

Eine stattliche Anzahl von interessierten Bewohnern Bechhofens hatte sich zur Bürgersprechstunde eingefunden, um Bürgermeister Christoph Schmoll Fragen zu stellen und von ihm Antworten zu mancherlei Themen zu erhalten. In seiner Begrüßung gab der Rathauschef aus Neuendettelsau zunächst zu verstehen, dass es ihm in der Sprechstunde ausschließlich um Belange der Bewohnerinnen und Bewohner von Bechhofen ging. Er konzentrierte sich durchwegs auf Themen, die den Ortsteil betreffen und die Bürger bewegen. Zunächst kam der Ortssprecher von Bechhofen, Johannes Eberhardt, zu Wort, der sich beim Bürgermeister bedankte,

dass anlässlich der Zusammenkunft die Anliegen der Bürger erörtert und besprochen werden konnten. Im weiteren Verlauf der Sprechstunde informierte die Diakonisse, Schwester Ruth Gänstaller, gemeinsam mit Wolfgang Kinkelin über die Arbeit des Seniorenbeirats. Die Mitglieder sind für drei Jahre gewählt und befassen sich vordergründig mit Themen, die die Senioren betreffen. Als wichtig werde es angesehen, Kontakte zu den Bürgern zu halten und anstehende Belange der Senioren möglichst erfolgversprechend anzugehen. Kinkelin berichtete von Gesprächen, die in der vergangenen Sitzung auf der Tagesordnung standen, wobei es unter anderem auch um das geplante Radwegenetz und die Verkehrssituation ging. Themen wie Bürgerbus, Ärzte und Krankenhaus kamen zur Sprache. Kinkelin bat um Rückmeldungen der Bürger, denn der Seniorenbeirat kann erst dann tätig werden, wenn er themenbezogene Anfragen erhält.

Nachfolgend kam der Bürgermeister mit dem Thema Verkehr zu Wort. Beim öffentlichen Nahverkehr erfolgt gegenwärtig eine neue Ausschreibung des Landkreisamts Ansbach hinsichtlich der Linienbusse. Dahingehende Stellungnahmen sind seitens der Gemeinde abgegeben worden, wobei wenig von den Wünschen berücksichtigt wurde. Ein breiter Themenkomplex galt dem Hochwasser an der Rezat, den Sturzflutereignissen und der Gewässerpflege. Bei Hochwasser ist das Wasserwirtschaftsamt zuständig und bei Sturzfluten die Gemeinde, hob der Bürgermeister hervor. Problemlos läuft die Gewässerpflege in Bechhofen, was vom Rathauschefs als vorbildlich angesehen wurde. Erheblicher Klärungsbedarf besteht beim Thema Putzen der Gräben an Straßenrändern.

Bei den erneuerbaren Energien steht gegenwärtig einen Beschluss des Gemeinderats fest, dass es keine weiteren Freiflächen für Photovoltaik mehr gibt, bis das eigene Freiflächen-Photovoltaik-Kataster fertiggestellt ist. Die landwirtschaftlichen Flächen will man schützen, um den Landwirten nicht immer mehr Flächen für deren Bewirtschaftung zu entziehen.

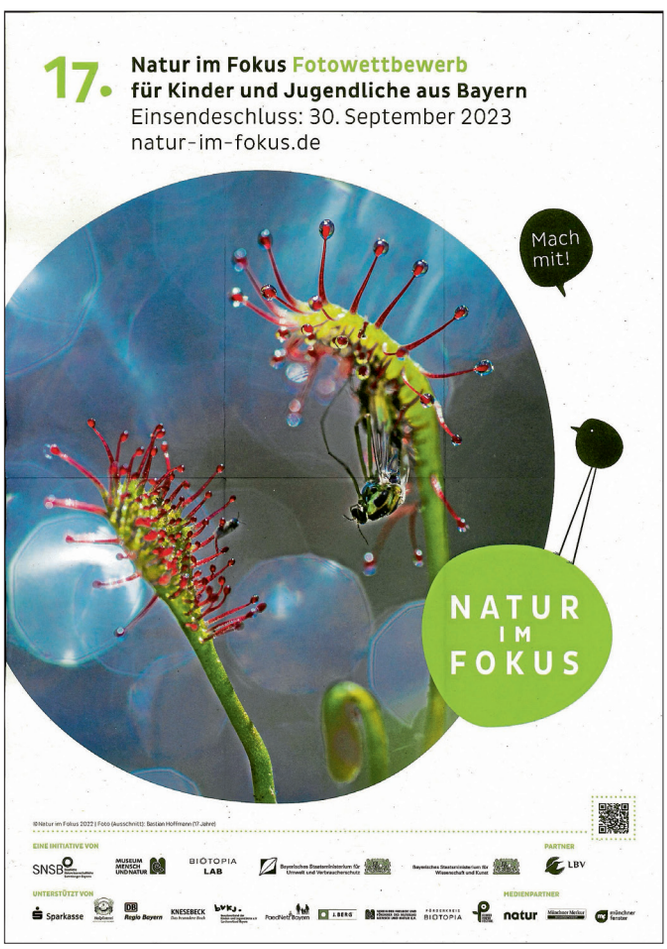
Die Verträge mit der Telekom bezüglich Breitbandausbau sind unterschrieben. Bei der Erschließung der Ortsteile mit Glasfaser handelt es sich um ein Gesamt-Auftragsvolumen von 1,6 Millionen Euro. Es wurde seitens der Telekom versprochen, dass die Ortsteile von Neuendettelsau bis 2026 gänzlich mit Glasfaser erschlossen sind. Ein wichtiger Ratschlag für die Bürger kam vom Rathauschef. Im Zuge der Erschließung wird die Telekom von Haus zu Haus gehen, um die Bürger bezüglich eines Anschlusses für Glasfaser anzusprechen. Die dringende Empfehlung lautet, das betreffende Rohr sich auf alle Fälle ins Haus legen zu lassen. Bei der erstmaligen Erschließung entstehen keinerlei Kosten. Wer dem nicht zustimmt und sich später für einen Hausanschluss entschließt, muss dann die Anschlusspauschale selbst bezahlen.

Beim Thema ärztliche Versorgung kam die Sprache auf die Zukunft der Klinik Neuendettelsau. Im Gesundheitsministerium in München ist ein so genannter runder Tisch eingerichtet worden. Die Gespräche dauern noch an. Unabhängig davon steht die Gemeinde eng im Gespräch mit den Allgemeinärzten in Neuendettelsau, wobei zu erkennen ist, dass immer mehr Patienten von auswärts, infolge dortiger Ärztemangel, nach Neuendettelsau ausweichen. Nominell ist zwar noch kein Notstand bei den Ärzten zu verzeichnen, die Gemeinde behalte die Situation allerdings im Auge.

Breiten zeitlichen Rahmen nahm der Punkt Fragen und Antworten ein. Schutz der Bäume war ein Thema, das außerordentlich und extrem umfangreich diskutiert und besprochen wurde. Vom Schutz des Wassers war die Rede wie auch davon, dass der Schutz des Bibers ebenso eine große Rolle spielt. Eigene Maßnahmen bezüglich einer Biberregulierung dürfen auf keinen Fall getroffen werden, gab der Bürgermeister mit deutlichem Nachdruck zu verstehen. Vom Briefverkehr mit verschiedenen Behörden wurde außerdem gesprochen, wobei in vielerlei Hinsicht noch Antworten ausstehen. Die Wartung der Uhr am Glockenturm sowie eine farbliche Ausbesserung des Kriegerdenkmals kamen ebenso zur Sprache wie reparaturbedürftige Sitzbänke im Freien und die Sanierung der Brücke in Bechhofen.
Text + Foto: Klemens Hoppe

Ausstellung „Streuobstwiese“ mit Quiz und Fotowettbewerb

Im Rahmen des Streuobstpaktes ist derzeit eine Wanderausstellung zum Thema Streuobstwiese im Rathaus-Foyer zu sehen. Voraussichtlich wird sie bis 31. Mai in Neuendettelsau bleiben, bevor sie in eine andere Gemeinde im Landkreis umzieht. Die Ausstellung vermittelt allerlei Interessantes und Überraschendes über das vielfältige Ökosystem Streubobstwiese. Ihr frisch erworbenes Wissen können die Besucher/innen gleich gewinnbringend einsetzen und sich bei einem Quiz beteiligen. Die Quizbögen liegen ebenfalls im Rathausfoyer aus - einmal für Erwachsene und einmal für Kinder. Regelmäßig werden Gewinne verlost. Außerdem hat die Staatsregierung den Fotowettbewerb „Natur im Fokus“ für Kinder und Jugendliche ausgeschrieben. Bis 30. September können zwischen 2005 und 2016 Geborene selbstgemachte Fotos in den Kategorien „Blumen, Blüten und Bestäuber“ und „Wälder, Wiesen, Wildnis“ einreichen. Weitere Infos dazu unter www.natur-im-fokus.bayern.de.



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuendettelsau

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
1. BGM Christoph Schmoll, Gemeindeverwaltung - sowie für alle Artikel ohne Namenszeichen, Tel.: 09874-502-117, E-mail: amtsblatt@neuendettelsau.eu

Anzeigenannahme und -verwaltung:
Werbeagentur Habewind, Neuses 74, 91575 Windsbach, Tel. 09871-7062520, E-mail: amtsblatt@habewind.de, Internet: www.habewind.de

Druck: PuK Krämmer GmbH, Nürnberger Str. 47, 91244 Reichenschwand

Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.

Härtefallhilfen für nicht leitungsgebundene Energieträger

Im Jahr 2022 hat es zeitweise eine starke Erhöhung der Verbraucherpreise bei nicht leitungsgebundenen Energieträgern gegeben. Der Bund hat daraufhin im Dezember 2022 einen Härtefallfonds für Privathaushalte angekündigt, die mit nicht leitungsgebundenen Energieträgern heizen.

Zu den nicht leitungsgebundenen Energieträgern zählen Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holzhackschnitzel, Holzbriketts, Scheitholz, Kohle und Koks. Seit dem 15. Mai 2023 können Anträge auf Härtefallhilfe gestellt werden - allerdings ausschließlich online über die Internetseite **https://www.stmas.bayern.de/energiekrise/**. Dort finden Sie auch einen Rechner, mit dem Sie Ihren Anspruch auf Hilfe prüfen können. Der Gemeinde stehen **keine Formulare** zur Verfügung, auch können wir leider keine Auskünfte geben, da die Zuständigkeit beim Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales liegt. Wenn Sie Fragen haben, steht eine Hotline (Telefon und E-Mail) bereit, die Sie über **de-haertefallhilfe@kpmg-law.com** und **(089) 59976061122** erreichen. Erreichbarkeit der Hotline: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr (nicht an bayerischen Feiertagen).

Bilderausstellung „Was wünsche ich mir fürs nächste Jahr?“

Die Kreativ AG der Mittelschule Neuendettelsau hat in den vergangenen Monaten Bilder gestaltet zum Thema „Was wünsche ich mir fürs nächste Jahr?“. Ihre Werke haben die 25 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 5 bis 8 mit so viel Eifer und Liebe gestaltet, dass diese nun im Rathaus-Foyer aufgehängt wurden, um sie der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Leiterin der AG, Ulrike Hoffmann, ist sehr stolz auf ihre Künstler: „Die Zusammenarbeit hat ganz wunderbar geklappt“, berichtet sie. Die Mädchen und Jungs hätten sich viele Gedanken gemacht, was sie malen und mit ihren Bildern aussagen wollten. Dann hätten sie erst einmal Skizzen gezeichnet und sich schließlich in kleinen Gruppen ans Bemalen der Leinwände gemacht. Sogar Erklärungen zu den Motiven ihrer Bilder haben die Schüler/innen verfasst. Den sieben Mädchen, die gemeinsam mit Ulrike Hoffmann ins Rathaus kamen, um ihre Kunstwerke zu übergeben, stand die Freude über ihre eigene kleine Ausstellung in die Gesichter geschrieben. Stolz zeigten sie Christoph Schmoll, von wem welche Bilder gemalt wurden. Der Bürgermeister lobte die Kreativität und die Mühe der Schülerinnen und Schüler und bedankte sich für die Leihgabe: Diese werteten die kahlen, weißen Rathauswände enorm auf! Weitere Projekte sind bereits in Planung.

Bitte Vorsicht: Es ist Rehkitz-Zeit!

Zum Schutz vor natürlichen Feinden werden Rehkitze in den ersten Lebenswochen von ihren Müttern im hohen Gras oder am Waldrand abgelegt und nur zum Säugen aufgesucht. Die Jungen haben noch keinen Eigengeruch und sind dank ihrer Färbung gut getarnt. Immer wieder finden Spaziergänger solch vermeintlich mutterlose Jungtiere und versuchen diesen zu helfen. Damit tun sie jedoch genau das Falsche: Wenn Rehkitze angefasst werden, nehmen Sie den menschlichen Geruch an und werden schlimmstenfalls von der Mutter verstoßen. Sollten Sie auf ein Rehkitz oder ein anderes Jungwildtier stoßen, das verletzt ist oder verlassen scheint, fassen Sie es auf keinen Fall an! Melden Sie sich stattdessen beim zuständigen Jagdpächter (oder bei der Polizei). Dieser kann meist besser einschätzen, wann ein Rehkitz Hilfe benötigt und entsprechend tätig werden.

An unsere Landwirte richten wir die Bitte: Suchen Sie Ihre Felder auf zurückgelassene Rehkitze ab, bevor Sie mähen! Wenn Sie diesen Aufwand nicht selbst übernehmen möchten, wenden Sie sich an Vereine, die ehrenamtlich Felder absuchen, z.B. www.rehkitzhilfefranken.de

Richtigstellung: Verleihung des Sportabzeichens

Liebe Leserinnen und Leser,

viele von Ihnen haben sich sicher gefragt, wieso Felix Hochgräber in diesem Jahr die Sportabzeichen verliehen hat (siehe Amtsblatt Nr. 9). Tja, hat er nicht. Das war ein Fehler. Natürlich hat das **Herbert Wedel** getan! Und eigentlich ist das im Rathaus auch bekannt. Da kam leider beim Erstellen des neuen Amtsblatts (Einführung neue Software, neues Layout…) eins zum anderen - und dann stand da Hochgräber statt Wedel. Peinlich, peinlich! Nichts für ungut, lieber Herbert Wedel!

Schöne Grüße aus dem Rathaus!

Ortsentwicklung

ISEK Ortsspaziergang: Termin vormerken!

Die Bürgerbeteiligung zur Ortsentwicklung von Neuendettelsau im Rahmen des ISEK-Programms besteht aus mehreren Bausteinen. Nach der Online-Umfrage steht als nächstes wieder ein Termin vor Ort auf dem Plan: ein gemeinsamer Abendspaziergang durch die Ortsmitte. Er findet statt am **Dienstag, 27. Juni 2023 von 18:00 - 20:30 Uhr**. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Weitere Informationen folgen in den kommenden Amtsblättern.

Verkehr

Achtung! Verkehrssperrung innerorts

Vom 30. Mai bis 9. Juni führen die Gemeinde und Gemeindewerke Neuendettelsau in der Schlauersbacher Straße und in der Bahnhofstraße verschiedene aufwendige Arbeiten aus. Unter anderem werden Schachtdeckel saniert und neue Wasseranschlüsse gelegt. Im genannten Zeitraum ist die Ortsdurchfahrt daher für den Verkehr zeitweise komplett gesperrt. Weiträumige Umleitungen über Schlauersbach, Bechhofen, Wernsbach und Windsbach im Süden und über Geichsenhof und Reuth im Norden werden eingerichtet. Innerorts reicht das gesperrte Areal von der Einmündung Komotauer Straße bis zum Sternplatz. Die Zufahrt zum Ärztehaus/Löhe-Apotheke ist jederzeit vom Sternplatz aus möglich. Netto und Rossmann werden voraussichtlich an einem Tag nur über die Johann-Flierl-Straße erreichbar sein (bitte Crossiety-App und Beschilderung beachten!). Anlieger haben bis zum jeweiligen Baustellenabschnitt freie Zufahrt.

Fünf der insgesamt acht Bauabschnitte betreffen Schachtdeckel in der Schlauersbacher Straße von der Einmündung Waldstraße bis zum Bahnübergang. Zwei weitere Schachtdeckel befinden sich direkt nach dem Bahnübergang in der Bahnhofstraße und neben der Netto-/Rossmann-Einfahrt. Die größte Baumaßnahme findet auf Höhe Blumenstraße / Friedenstraße statt. In diesem Bereich ist es leider notwendig, die Bahnhofstraße komplett abzusperren. Wir bitten für diese unumgänglichen Maßnahmen um Ihr Verständnis!

Wegen Baustellen: Innerortslinie entfällt

Aufgrund der Baumaßnahmen in der Schlauersbacher und Bahnhofstraße entfällt die Innerortslinie in der Zeit vom 30. Mai bis 9. Juni. Wir bitten um Verständnis!

Bauarbeiten auf der St 2223 zwischen Windsbach und Bechhofen

Pressemitteilung Staatliches Bauamt Ansbach

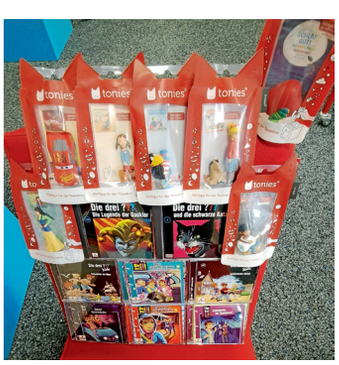
Am 30.05.2023 beginnen die Bauarbeiten an der Brücke über den Wernsbach am westlichen Ortseingang der Stadt Windsbach. An der 48 Jahre alten Brücke wird die südliche Kappe inkl. Abdichtung instandgesetzt. Hierzu wird ein Fahrstreifen gesperrt und der Verkehr mittels Ampelregelung wechselseitig an der Baustelle vorbei geleitet. Ende Juni 2023 wird aus der halbseitigen Sperrung eine Vollsperrung der Staatsstraße 2223 von der Einmündung Wernsbachstraße am Ortsanfang der Stadt Windsbach bis zur Einmündung der nördlichen Ortsumgehung der Stadt Windsbach (St 2220). Eine Umleitung wird ausgeschildert. Die Zufahrt zum Einkaufsmarkt und den Kleingärten wird jederzeit von Windsbach her möglich sein. An der Wernsbachbrücke wird in diesem Bauabschnitt die Abdichtung und der Straßenbelag im Fahrbahnbereich erneuert, um die Brücke vor Tausalz für die nächsten Jahrzehnte zu schützen. Außerdem wird die Verkehrsinsel im Einmündungsbereich der St 2220 in die St 2223 barrierefrei ausgebaut. Diese Arbeiten werden bis Ende Juli 2023 abgeschlossen sein.

Am 12.06.2023 wird im weiteren Straßenverlauf der Staatsstraße 2223 mit der Sanierung der Brücke über eine Gemeindeverbindungsstraße beim NeuendettelsauerGemeindeteil Bechhofen begonnen. Die 63 Jahre alte Gewölbebrücke erhält ein neues Schutzplankensystem auf einem neuen Fundament, um die Verkehrssicherheitdem aktuellen Stand der Technik anzupassen. Kleinere Instandsetzungsarbeiten an der Natursteinbrüstung sowie die Herstellung von Böschungstreppensind vorgesehen. Für diese Arbeiten wird der Verkehr mit einer Ampel an der Baustelle vorbei geleitet.Bauende für diese Instandsetzungsmaßnahme an der Brücke bei Bechhofen ist für Mitte September 2023 vorgesehen. Die Baukosten für beide Maßnahme betragen rund 0,90 Mio. € und werden vom Freistaat Bayern getragen.Diese Brückeninstandsetzungen sind die Vorbereitungsarbeiten für die anstehenden Straßenbauarbeiten in diesem Bereich von Windsbach nach Bechhofen. Für die entstehenden Verkehrsbeeinträchtigungen durch die notwendigen Sanierungsarbeiten bittet das Staatliche Bauamt Ansbach die Verkehrsteilnehmer umVerständnis.

Gemeindebücherei

BÜCHEREI Neuendettelsau

Neues Hörvergnügen...



…für Toniesfreunde sowie Drei??? & Drei!!!-Fans. Es gibt Abenteuer, Geschichten und Lieder für die Lauscher von Disney bis zum frechen Raben sowie der Trios um Justus, Bob, Peter und Franzi, Kim und Marie. Ab sofort ausleihbar bei uns in der Bücherei!

Amtsblatt Neuendettelsau
Auflage: 3.800; Erscheint 14-täglich
info@habewind.de
amtsblatt@habewind.de

Kommunale Kinder- und Jugendarbeit

KOKIJA Neuendettelsau

Es ist was los ... in der KOKIJA!

Wir sind jetzt auch auf Instagram: Folge uns und verpasse keine unserer Aktionen!

KOKIJA_NAU

Regelmäßige Treffs:

- Schülercafé: Montag - Donnerstag, 12:00 - 14:00 Uhr
- Offener Treff: Dienstag - Samstag, 18:00 - 20:00 Uhr

Geplante Aktionen

27. Mai, ab 19:00 Uhr	Darts Turnier im JuZ „Altes Feuerwehrhaus“
09. Juni, 09:30 - 13:00 Uhr	Ersatztermin Bouldern (Alter 6 – 11 Jahre)
17. Juni, ab 19:00 Uhr	Kicker Turnier im JuZ „Altes Feuerwehrhaus“
01. Juli, ab 14:00 Uhr	Streetball Turnier (Kirchweih-Samstag)
02. Juli, ab 14:00 Uhr	Spiele zur freien Verfügung (Kirchweih-Sonntag)
15. Juli (Uhrzeit kommt noch)	Skateboard-Workshop am Skaterplatz neues Feuerwehrhaus
10. August	Fahrt ins Germanische Nationalmuseum Führung „Die Ritter“ (Alter 6 – 11 Jahre)
15. August	Kanufahrt in der Fränkischen Schweiz (ab 15 Jahren)
26. August	Familienausflug nach Eichstätt

Fahrradgemeinde

Stadtradeln: Wir treten wieder in die Pedale!

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Nicht vergessen! Am 5. Juni geht STADTRADELN wieder los. Wir zählen auf Sie!

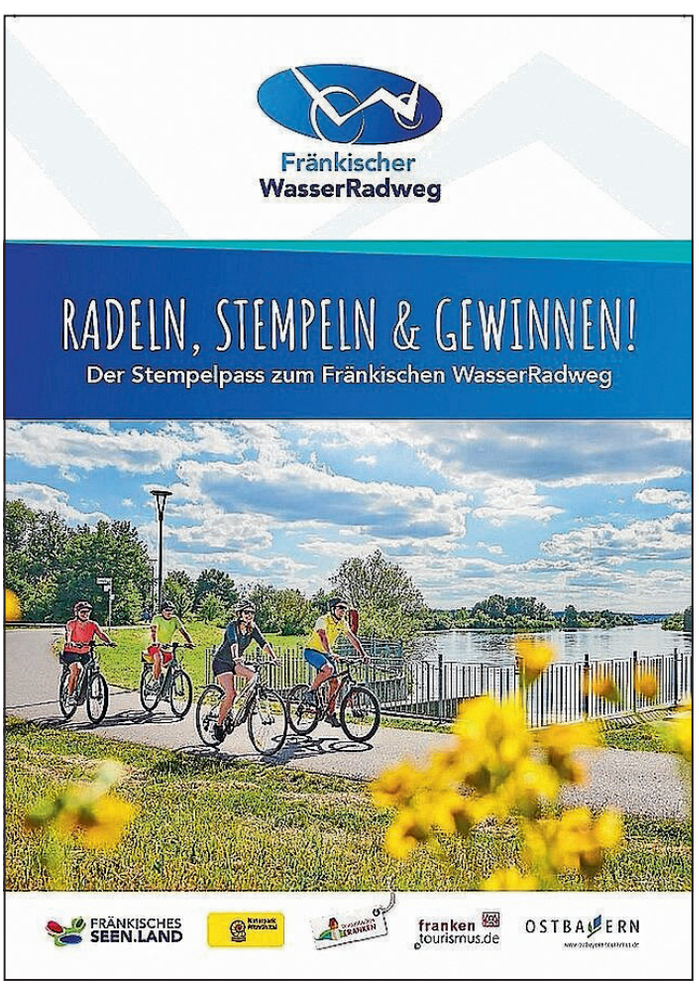
So machen Sie mit:

- Steigen Sie **zwischen dem 5. und 25. Juni** möglichst oft aufs Rad und lassen Sie das Auto mal stehen!
- Zählen Sie Ihre gefahrenen Kilometer und tragen diese auf **www.stadtradeln.de/neuendettelsau** ein oder nutzen Sie die STADTRADELN-App
- Über die **STADTRADELN-App** können Sie die geradelten Strecken bequem via GPS aufzeichnen, sodass sie direkt Ihrem Team gutgeschrieben werden.
- Sie können Ihre Zugangsdaten vom letzten Jahr nutzen oder registrieren sich neu (anmelden ist schon jetzt möglich!)
- Auf der Plattform gründen Sie dann entweder ein eigenes Radel-Team oder treten einem bereits vorhandenem Team bei.

Weitere Informationen zu den Wettbewerben finden Sie unter www.stadtradeln.de bzw. www.stadtradeln.de/schulradeln-bayern.

Radeln, stempeln und gewinnen

Wenn Sie nicht genau wissen, wohin Ihre Radtouren Sie in dieser Fahrradsaison führen, dann hätten wir hier einen guten Tipp (pssst: Lässt sich wunderbar mit dem STADTRADELN verbinden!):



Wer auf dem Fränkischen WasserRadweg unterwegs ist, dem bieten sich Chance auf spannende Gewinne. Die Route durch das Fränkische Seenland, den Naturpark Altmühltal und das Romantische Franken ist in sieben Etappenvorschläge unterteilt. Um am Gewinnspiel teilnehmen zu können, benötigen Sie Stempel **von mindestens drei Etappen. Wer besonders fleißig ist und von jeder Etappe einen Stempel sammelt, verdoppelt die Gewinnchance.**
So gehts:

Auf jeder Etappe lassen Sie in der Tourist-Information oder bei einem Partner vor Ort Ihre Stempelkarte abstempeln. Wenn Sie mindestens 3 unterschiedliche Stempel gesammelt haben, füllen Sie die Felder mit den Angaben zu Ihrer Person aus, trennen die Karte ab und senden Sie ein. Teilnahmeberechtigt sind alle zum Monatsende eingesendeten Stempelkarten, die vollständig ausgefüllt und ausreichend frankiert sind.

Zu gewinnen gibt es To-Go-Kaffeebecher des Fränkischen WasserRadwegs sowie das Radl-Wadl-Fluid.

Der **Hauptgewinn** für die Monate April, Mai und Juni ist ein **Braukurs im Spalter HopfenBierGut für 2 Personen**.

Die Stempel sind in der Regel während der Öffnungszeiten der Tourist-Informationen, Rathäuser oder Museen erhältlich.

Ausnahmen:
Tourist-Information Stadt Roth, Schloss Ratibor: Der Stempel ist im Vorraum der Tourist-Information auch außerhalb der Öffnungszeiten zugänglich.

Tourist-Information Absberg: Der Stempel ist im Vorraum der Tourist-Information auch außerhalb der Öffnungszeiten zugänglich.

Weiter Informationen zum Radweg und den Stempelstellen finden Sie hier: https://www.fraenkischer-wasserradweg.de/stempeln/

Fairtrade

Fairtrade Gemeinde Neuendettelsau

Neuendettelsau frühstückt fair

Der Bürgertreff Neuendettelsau und die Fairtrade Steuerungsgruppe beteiligen sich dieses Jahr gemeinsam an der Aktion „Fair in den Tag“. und laden am **Samstag, 27. Mai ab 10 Uhr** zu einem Frühstück im **Bürgertreff in der Passage** herzlich ein.

Auch die Fairtrade Schools Laurentius Gymnasium und das Förderzentrum St. Laurentius nehmen an der Aktion teil. So wird eine Gruppe vom Förderzentrum mit Schülern des Gymnasiums ein gemeinsames faires Frühstück in der Schule genießen und sich austauschen.

In der Mensa der Augustana-Hochschule konnten Studierende und Mitarbeitende in der ersten Mai-Woche ein Faires Frühstück genießen. Fair, Bio und Regional – das ist der Anspruch, auf den die Hochschule in der Mensa bei der Zubereitung aller Mahlzeiten viel Wert legen.

Von Kaffee, Tee oder Orangensaft über Bananen, Nuss-Aufstrich oder Müsli, mit Fair Trade-Produkten kann jeder seinen Frühstückstisch eindecken und dabei schon morgens fair starten. Denn Produkte mit dem Fairtrade-Siegel oder anderen stehen für bessere Arbeitsbedingungen von Produzent*innen und Arbeiter*innen in Afrika, Lateinamerika und Asien.

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen

■ Dienstags wöchentlich
Offenes Treffen im Bürgertreff, 14:00 - 17:00 Uhr
Stricken & Plaudern im Bürgertreff, 17:00 - 19:00 Uhr
Probe Kirchenchor St. Nikolai, 19:00 Uhr im Löhehaus

■ Mittwochs wöchentlich
Probe Pop-/Gospelchor, 19:00 Uhr im Musiksaal Schulzentrum (Waldsteig 9), Info: Martin Binder (Tel. 09874 8-2601)

■ Donnerstags wöchentlich
Offenes Treffen im Bürgertreff, 14:00 - 17:00 Uhr

■ Freitags wöchentlich
Feierabend im Bürgertreff, 16:30 - 19:30 Uhr
Probe Posaunenchor, 18:00 Uhr im Musiksaal Schulzentrum (Waldsteig 9), Info: Martin Binder (Tel. 09874 8-2601)

■ **Mittwoch, 24. Mai**
Geburtstags-Café mit Christiane Schuh, 15:00 Uhr, im Terrassencafé vom Wohnpark Neuendettelsau, Herrmann von Bezzelstr.14

■ **Donnerstag, 25. Mai**
Eröffnung Ausstellung „Mission und Migration“, 15:00 Uhr, einBlick Mission EineWelt, Hauptstraße.

■ **Samstag, 27. Mai**
Deutsch-Internationaler Gesprächskreis mit Walter Dummert, 16:00 bis 18:00 Uhr, Bürgertreff
Pfingstvigil „Komm, Heilger Geist, der Leben schafft“, St. Franziskus, 19:30 Uhr.

■ **Sonntag, 28. Mai**
Eröffnung Dauerausstellung „Wilhelm Löhe und die Amerika-Auswanderung“, 11:00 Uhr Löhe-Zeit-Museum, Bahnhof.

■ **Samstag, 03. Juni**
Kulinarisches Café: „Freche Früchtchen: Erdbeerkuchen in verschiedenen Variationen“, 14:00-17:00 Uhr, im Terrassencafé vom Wohnpark Neuendettelsau, Herrmann von Bezzelstr.14
Deutsch-Internationaler Gesprächskreis mit Walter Dummert, 16:00 bis 18:00 Uhr, Bürgertreff
Grillabend des Vogelschutzvereins, 17:00 Uhr, BRK-Heim, Haager-Straße

■ **Montag, 05. Juni**
Senioren-Café mit Gästen vom Seniorenbeirat, 15:00 Uhr im Terrassencafé vom Wohnpark Neuendettelsau, Herrmann von Bezzelstr.14

■ **Dienstag, 06. Juni**
Gesprächskreis für pflegende Angehörige mit Christiane Schuh, 15:00 Uhr im Terrassencafé vom Wohnpark Neuendettelsau, Herrmann von Bezzelstr.14
Literaturkreis im Wohnpark, Dr. Elisabeth Fuchshuber-Weiß, 15:00 - 16:30 Uhr, Clubraum im Wohnpark, Eintritt 5 €.

■ **Mittwoch, 07. Juni**
Digital-Sprechstunde „Fit mit Smartphone und Tablet“ im Bürgertreff, 18:00 - 20:00 Uhr

Veranstaltungsmitteilungen

Ausstellung „Mission und Migration im 21. Jahrhundert“

Was es bedeutet, die Heimat zu verlassen, in fremde Gegenden aufzubrechen und sich dort zurecht zu finden, darum dreht sich die Ausstellung „Mission und Migration“, die am 25. Mai 2023 um 15 Uhr in den Räumen der Ausstellung einBlick bei Mission EineWelt eröffnet wird und ab Anfang 2024 ausgeliehen werden kann. Schirmherr der Ausstellung ist der bayerische evangelische Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm.
Das Thema der Ausstellung hat Mission EineWelt nicht exklusiv. Es geht zurück auf eine Initiative des Verbundes Museen im evangelischen Raum. Insgesamt 11 Museen aus Europa und den USA haben sich mit dem Thema befasst und jeweils eine Ausstellung kreiert. Dabei kommen auch inhaltlich verschiedene Blickwinkel zum Tragen und bestimmte Aspekte werden betont.
Für die Ausstellungsmacher*innen von Mission EineWelt war wichtig, nicht schwerpunktmäßig historisch zu arbeiten, sondern Personen zu Wort kommen zu lassen, die aktuell noch in ihrer jeweiligen Mission unterwegs sind und sich mittendrin in der damit verbundenen Dynamik befinden. Den Kern der Ausstellung bilden die Geschichten von 10 Menschen, die entweder aus anderen Ländern nach Deutschland gekommen sind, um hier in der Kirche mitzuarbeiten, oder eben solche, die von hier aus in die Partnerkirchen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern entsendet wurden.
Zur Eröffnung der Ausstellung sind alle Interessierten eingeladen. Mit dabei sein werden unter anderem die Direktor*innen von Mission EineWelt, Gabriele und Hanns Hoerschelmann, Thomas Greif, Leiter Museum und Archiv Rummelsberger Diakonie e.V., das Team der Ausstellung und viele der für die Ausstellung interviewten Personen. Die MEW-Ausstellung „Mission und Migration im 21. Jahrhundert“ ist ab Anfang 2024 per Mail an ausstellung@mission-einewelt.de ausleihbar.

Komm, Heilger Geist, der Leben schafft!

Die Gemeinden St. Franziskus, St. Laurentius und St. Nikolai laden Sie herzlich zur Pfingstvigil ein: Samstag, 27. Mai um 19:30 Uhr in St. Franziskus**.** Mit Liedern und biblischen Texten wollen wir uns auf das Pfingstfest einstimmen. Anschließend sind alle zu einer gemeinsamen Agape ins Pfarrheim eingeladen.

Ausstellung zur Amerika-Auswanderung

Am Pfingstsonntag den 28. Mai um 11 Uhr wird die Dauerausstellung „Wilhelm Löhe und die Amerika-Auswanderung“ im Löhe-Zeit-Museum im Bahnhof Neuendettelsau eröffnet. Wir beteiligen uns an dem internationalen Projekt Evangelische Migrationsgeschichte(n) von elf Museen in Bayern, Österreich, Ungarn, Slowenien, Rumänien, Frankreich und USA. Viele Protestanten mussten auf Grund ihres Glaubens oder anderer Umstände ihre Heimat verlassen.
Der Neuendettelsauer Pfarrer Wilhelm Löhe gehörte zu den wenigen Persönlichkeiten in Deutschland, die die Auswanderung nach Amerika unterstützten. Die Ausstellung stellt die Hintergründe, Motive, schwierigen Umstände und das neue Leben in Frankenmuth, Michigan (USA) dar.
Die Ausstellung kann zu unseren Öffnungszeiten (Sonntag von 14-17 Uhr) besucht werden. Gruppenführungen sind nach Absprache gerne möglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Frank Landshuter, Museumsleiter

Grillabend des Vogelschutzverein Neuendettelsau und Umgebung e.V.

Der Vogelschutzverein Neuendettelsau und Umgebung und e.V. lädt am Samstag, 3. Juni, zu seinem jährlichen Grillabend.
Neben lokalen Fleisch- und Fischspezialitäten vom Grill bereiten wir auch leckere Salate und ein vegetarisches Gericht zu.
Kommen Sie vorbei und genießen Sie gemeinsam mit uns einen sommerlichen Longdrink, einen eiskalten Softdrink, ein gutes Glas Wein oder ein frisch gezapftes Bier.
Los geht's um 17 Uhr am Bereitschaftsheim des Bayerischen Roten Kreuz, Haager Str. 30, 91564 Neuendettelsau. Wir freuen uns auf Sie!

Literaturkreis im Wohnpark

Der nächste Literaturkreis mit Dr. Elisabeth Fuchshuber-Weiß findet am Dienstag, 6. Juni, von 15 bis ca. 16.30 Uhr im Clubraum des Wohnparks, Hermann-von-Bezzel-Straße. 14, statt. Besprochen

wird „Babettes Fest“ nach einer Erzählung von Tania Blixen. Die Teilnehmergebühr beträgt fünf Euro pro Person.

125 Jahre FFW Wernsbach

Die FFW Wernsbach feiert am Wochenende vom 10 und 11. Juni ihr 125jähriges Bestehen. Die Veranstaltung findet am Dorfhaus statt. Programm:
Samstag: Unterhaltungsabend 10.06.23 mit den Eschenbacher Wirtshaussängern. Fürs leibliche Wohl gibt's Spezialitäten vom Grill, ab 22:00 Uhr Barbetrieb.
Sonntag: 10.30 Uhr: Gottesdienst im Festzelt, anschließend Mittagessen mit Schweinebraten und weiteren Grillspezialitäten sowie Kaffee und selbstgebackener Kuchen
Die Freiwillige Feuerwehr und die Dorfgemeinschaft Wernsbach freuen sich auf Ihren zahlreichen Besuch.

9. Ehemaligentreffen an der HEP-Schule Neuendettelsau

Am Mittwoch, 21. Juni 2023 veranstaltet die Fachschule für Heilerziehungspflege und -hilfe in Neuendettelsau, Waldsteig 11, von 17 bis 22 Uhr das 9. Ehemaligentreffen, erstmals auch für Ehemalige unserer Nürnberger Fachschule für Heilerziehungspflege. Eingeladen sind alle ehemaligen Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Mitarbeitende. Im Ausschank sind diverse Getränke, die Verpflegung übernimmt der Food Truck von Simon’s Diner, Oettingen.
Anmeldungen sowie Tischreservierungen für Kurse sind unter der Tel. 09874/ 8-3401 oder per Mail an fs-hep-neuendettelsau@diakoneo.de möglich.

Dorffunk

Vereine & Verbände

Jugendrotkreuz erfolgreich beim Kreiswettbewerb

Am 13. Mai fand der diesjährige Kreiswettbewerb des Jugendrotkreuzes im Kreisverband Ansbach in Wassertrüdingen statt. Schon um 7 Uhr morgens brachen die 4 startenden Gruppen aus Neuendettelsau mit ihren Gruppenleitern am Rot Kreuz Haus auf. Nach einer kurzen Stärkung und der Begrüßung startete der Parcours mit sieben Stationen. Die Teilnehmenden konnten ihr Wissen sowohl in Theorie als auch Praxis unter Beweis bestellen. So galt es Aufgaben zu den Themenbereichen Rot Kreuz-Wissen, Allgemeinwissen oder zur neuen Jugendrotkreuz-Kampagne „Lautstark“, welche sich mit der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie deren Rechten beschäftigt, zu meistern. Das Erste Hilfe-Wissen wurde in der Theorie getestet und zusätzlich mit Hilfe realistischer Notfalldarstellung praktisch geprüft. Während es für unsere langjährigen Mitglieder schon fast Routine war, konnten einige unserer Teilnehmenden das erste Mal Wettbewerbsluft schnuppern – mit Erfolg. Am Nachmittag hatten alle 14 Gruppen aus dem Landkreis ihre Stationen absolviert. Während alle gespannt auf die Siegerehrung warteten, genossen die Jugendrotkreuzler*innen ihre gemeinsame freie Zeit in der Aula und im Pausenhof der Schule. Unsere Kleinsten, die Bambinis, belegten einen hervorragenden zweiten Platz. In der Stufe 2, in der zwei Neuendettelsauer Gruppen angetreten waren, konnten wir mit knappem Punkteunterschied einen tollen 3. und 4. Platz erzielen. Unsere Stufe 3, die nur mit 3 der üblichen 6 Teilnehmer startete, konnte ebenfalls den 2. Platz in ihrer Altersgruppe erreichen. Nach einem aufregenden, erfolgreichen Tag und gutem Austausch mit neuen und alten JRK-Bekannten, machten wir uns wieder auf die Heimreise. Hast du auch Lust bekommen bei Spiel und Spaß Erste Hilfe und vieles mehr zu lernen? Dann komme gerne freitags um 18:00 Uhr im Rot Kreuz Haus in der Haager Straße 30 vorbei, melde dich unter jrk.nda@t-online.de oder schau auf unserem Instagram-Kanal jrk_neuendettelsau vorbei!

Reit- und Fahrverein

Tag der Offenen Stalltür

Am Sonntag, den 07.05.2023 lud der Reit- und Fahrverein Neuendettelsau e.V. alle Pferdebegeisterten, Mitglieder und Interessierten zum Tag der offenen Stalltür ein.
Dank des traumhaften Wetters wurden die Erwartungen an Gästen bei Weitem übertroffen.
Das Vorstandsteam, rund um die neue erste Vorsitzende Kerstin Schmidt, sorgte für ein interessantes Programm und die Besucher konnten so einen Einblick in den täglichen Reitunterricht bekommen. Die Trainerin Inka Diener und Reitlehrerin Chantal Siehlow zeigten Ausschnitte aus dem Longenunterricht und dem Dressur- und Springunterricht mit den Schulpferden und Reitschülern des Vereins.
Zwischen den Reitvorführungen hatten die Kinder die Möglichkeit sich auf den Pferden der Reittherapie von Diakoneo führen zu lassen und Reiterluft zu schnuppern.
Und auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt und neben einem Weißwurst-Frühstück, gab es u.a. Bratwurstsemmeln und Kaffee und Kuchen.
Außerdem gab es ein Rätsel zu lösen bei dem es eine Probereitstunde zu gewinnen gab.
Es war ein rundum gelungener Tag, mit vielen glücklichen Kindergesichtern und zufriedenen Besuchern.
Ein großer Dank geht an die fleißigen Helfer und alle, die zu diesem großartigen Tag beigetragen haben.
Und übrigens: Aktuell haben wir noch ein paar Plätze in unseren Reitstunden frei, wer also schon reiten kann und es bei uns mal ausprobieren möchte, einfach eine Mail schreiben an anfrage@reitverein-neuendettelsau.de.

Schulen

Musikschule Rezat-Mönchswald

Klangvolle Spendenaktion zum Jubiläum
Seit 25 Jahren lebt die Musikschule Rezat-Mönchswald ihre Leidenschaft für musikalische Bildung. In den fünf Mitgliedsgemeinden gibt es ein vielfältiges musikpädagogisches Angebot für jedes Alter. Um dem Rückgang des Musik- und Kunstunterrichts in den staatlichen Schulen entgegenzuwirken und kulturelle Bildungswerte zu bewahren, setzen wir uns als Förderverein inzwischen seit nahezu 20 Jahren aktiv für die Unterstützung unserer Musikschule ein.
Anlässlich unseres Musikschuljubiläums im Juli 2023 möchten wir für das Musikschulorchester, das zu besonderen Musikanlässen auftritt, Konzertpauken anschaffen. Die Pauken sind nicht nur ein unverzichtbares Instrument im Musikschulorchester, sondern werden darüber hinaus auch für das Schlagzeugensemble benötigt.
Um dieses Vorhaben zu realisieren, freuen wir uns über Ihre Spende. Der Förderverein der Musikschule Rezat-Mönchswald e.V. startet eine Spendenaktion, um ca. 6.000 € für den Kauf der Konzertpauken zu sammeln. Diese Summe kann nicht durch den normalen Haushalt der Musikschule abgedeckt werden. Wir bitten Sie daher herzlich um Ihre großzügige Unterstützung. Jeder Betrag, ob groß oder klein, bringt uns näher ans Ziel, die Konzertpauken zum Musikschuljubiläum am 22. Juli 2023 – 25 Jahre Musikschule Rezat-Mönchswald – zur Verfügung zu stellen.
Sie können Ihre Spende an den Förderverein richten und erhalten auf Wunsch selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.
Zweck der Spende: Konzertpauken
Kontoinhaber:
Förderverein der Musikschule Rezat-Mönchswald e.V.
Sparkasse Ansbach Raiffeisenbank Windsbach
IBAN: DE21 7655 0000 0008 0071 71 IBAN: DE34 7606 9663 0000 0945 95
BIC: BYLADEM1ANS BIC: GENODEF1WBA
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Werner Neuser, 1. Vorstandsvorsitzender

Einrichtungen im Ort

Diakoneo

Spaß und viele Medaillen beim Frankencup

Zusammen mit Special Olympics Bayern veranstaltete Diakoneo wieder ein inklusives Boccia-Turnier, den „Franken Cup", in Neuendettelsau. Auf dem Gelände des TPN-Tennispark Neuendettelsau traten 42 Sportlerinnen und Sportler mit und ohne geistiger Behinderung in Doppel und Unified-Doppel gegeneinander an.
Neben den Diakoneo-Teams aus Polsingen-Oettingen-Gunzenhausen und Neuendettelsau, waren auch Doppel von der Lebenshilfe Dresden vor Ort. Die 21 Doppelpaare traten in fünf Leistungsgruppen gegeneinander an.
Das erfolgreichste Team waren die beiden Neuendettelsauer Athletinnen und Athleten Charlene Dunker und Mirko Matuschke. Sie freuten sich bei der Siegerehrung über ihre Goldmedaille in Leistungsgruppe 1. Insgesamt konnte das Team aus Neuendettelsau über dreimal Gold und zweimal Bronze holen.
Aus dem Team Polsingen-Oettingen-Gunzenhausen zeigt Kerstin Weiss mit Doppelpartnerin Christina Vogt großen Kampfgeist, da sie trotz Verletzung und mit Krücken angetreten ist. Die beiden holten den 2. Platz. Stefan Janik und Heidi Homanner sind fast ungläubig über ihre Goldmedaille und freuen sich riesig über diesen Erfolg. Das Team aus Polsingen gewann einmal Gold, dreimal Silber und zweimal Bronze.
„Die Athletinnen und Athleten haben heute in den wichtigen Momenten eine gute Leistung gezeigt", meint Sportbeauftragte Lisa Heydecker. „Denn beim Boccia ist vor allem Konzentration gefragt", erklärt sie. Beim Boccia geht es darum, die eigenen Bälle möglichst nah am weißen Jackball zu platzieren und gleichzeitig den Gegner möglichst effektiv davon fernzuhalten. Kraft und der Schwung müssen beim Werfen dosiert eingesetzt werden.
„Es ist immer wieder beeindruckend, dass sich die Sportlerinnen und Sportler auf ihren Wurf fokussieren können, wenn sie auf der Bahn stehen, obwohl ihnen das im Alltag wegen ihrer Einschränkungen oft sehr schwer fällt", erzählt Wohnbereichsleitung Georg Meier, der das Turnier gemeinsam mit Lisa Heydecker und Carsten Schenk von Special Olympics Bayern organisiert hat. „Wir alle haben ein tolles Turnier erlebt, bei dem neben den guten Leistungen vor allem auch der Spaß im Vordergrund stand. Aktuell planen wir, dass Diakoneo den Franken-Cup einmal pro Jahr ausrichten wird. Im kommenden Jahr soll er wieder in Neuendettelsau stattfinden", erklärt Torsten Voigt, Leitung des Bereichs Diakoneo Wohnen Neuendettelsau.
Text/Bild: Diakoneo

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus

Freitag, 26.05.2023
18.30 Uhr Probe Sono Francesco
Samstag, 27.05.2023
19.30 Uhr Ökum. Pfingstvigil,
anschl. Agape im Pfarrheim
Sonntag, 28.05.2023 Pfingsten
10.00 Uhr Hochamt
19.00 Uhr Maiandacht
Montag, 29.05.2023 Pfingstmontag
10.00 Uhr Hochamt
Dienstag, 30.05.2023
19.00 Uhr Maiandacht
Donnerstag, 01.06.2023
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 04.06.2023
10.00 Uhr Hochamt
Alle Termine unter Vorbehalt!
Beachten Sie bitte kurzfristige Änderungen in der Gottesdienstordnung, im Schaukasten oder im Internet: https://neuendettelsau.bistum-eichstaett.de/gottesdienstordnung/
Möchten Sie den Pfarrbrief regelmäßig per Mail erhalten? Dann schreiben Sie uns.

St. Franziskus, Nelkenstr. 6,
91564 Neuendettelsau
Tel: 09874 339
Mail: neuendettelsau@bistum-eichstaett.de
www.sankt-franziskus-neuendettelsau.de
YouTube: SaLiNa – Salz der Erde

Amtsblatt Neuendettelsau
Auflage: 3.800; Erscheint 14-täglich
info@habewind.de
amtsblatt@habewind.de

Evangelische Kirchengemeinde St. Laurentius

Herzliche Einladung! Wir feiern alle Gottesdienste und Andachten in St. Laurentius öffentlich! Sie werden in unsere Einrichtungen übertragen.

Mittwoch, 24.5.2023
11.00 Uhr Andacht (Diakonin Deyerl)
17.00 Uhr Vespergottesdienst Augustana-Hochschule
Donnerstag, 25.5.2023
8.00 Uhr Schulandacht
Freitag, 26.5.2023
11.45 Uhr Segnungsgottesdienst der Abschlussklassen Realschule
16.30 Uhr Andacht in der Clinic-Kapelle (Pfarrer Heinritz)
Samstag, 27.5.2023
19.30 Uhr Ökumenische Pfingstvigil in St. Franziskus
Sonntag, 28.5.2023, I. Pfingstfesttag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Posaunenchor, anschließend Kirchenkaffee (Pfarrer Dr. Munzert)
Montag, 29.5.2023, II. Pfingstfesttag
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Heinritz)
Mittwoch 31.5.2023
11.00 Uhr Andacht (Theologin Knörlein)
Freitag, 2.6.2023
11.00 Uhr Nagelkreuzandacht (DS. Gudrun Striefler)
16.30 Uhr Andacht in der Clinic-Kapelle (Theologin Knörlein)
Sonntag, 4.6.2023, Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit der Augustana-Hochschule (Prof.in Dr. Keller)
Mittwoch, 7.6.2023
8.00 Uhr Andacht für Mitarbeitende (Diakonin Deyerl)
11.00 Uhr Andacht (Diakonin Deyerl)

Internet
https://www.diakoneo.de/spiritualitaet/
https://www.diakoneo.de/spiritualitaet/geistliches-leben/gemeinde-st-laurentius/

Erreichbarkeit
Die Vespern finden in den Feierabendhäusern statt. Sie sind aufgrund der Coronasituation nicht öffentlich.
Sie erreichen das Kirchenbüro telefonisch unter der Nummer 09874/8-2291 oder per E-Mail: kirchenbuero@diakoneo.de. Seelsorgenotruf von Diakoneo in Neuendettelsau am Wochenende und an Feiertagen: 0151/73 00 77 24.
Diakoniegemeinde St. Laurentius, Mutterhaus, Wilhelm-Löhe-Str. 16, 91564 Neuendettelsau

Evangelische Kirchengemeinde St. Nikolai

Unsere Gottesdienste
Freitag, 26.05.
08.30 Uhr: Morgenandacht in St. Nikolai (Pfr. Dr. Traugott Farnbacher)
19.00 Uhr: Gebetsandacht im Löhehaus
Sonntag, 28.05. Pfingstsonntag
09.00 Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl in St. Laurentius / Wernsbach (Pfr. Winfried Buchhold)
10.00 Uhr: Partnerschafts-Festgottesdienst des Dekanats in St. Nikolai (Dekan Klaus Schlicker, Pfr. Heinrich Stahl)
Montag, 29.05. Pfingstmontag
10.00 Uhr: Gottesdienst in St. Nikolai (Lektorin Alexandra von Livonius-Eyb)
Sonntag, 4.06. Trinitatis
09.00 Uhr: Gottesdienst in St. Kunigund / Reuth (Pfr. Dr. Hermann Vorländer)
10.00 Uhr: Gottesdienst in St. Nikolai (Pfr. Dr. Hermann Vorländer)

Unsere Veranstaltungen
28.5. bis 03.6.2023
Jungscharfreizeit 2023, vom 28. Mai bis 03. Juni, in Münchsteinach/Steigerwald, CVJM Freizeitzentrum
Unsere wöchentlich stattfindenden Angebote für Kinder und Jugendliche im Löhehaus (nähere Auskünfte im Pfarramt Tel. 09874/1454):
- Montags 16.00 –17.30 Uhr Bubenjungschar (Klasse 3-6)
- Freitags 14.15 – 14.45 Uhr Ohrwürmer - Kinderchor für Kindergartenkinder und Grundschüler
  15.00 - 16.30 Uhr Kinderstunde (Klasse 1-2)
  15.00 - 16.30 Uhr Mädchenjungschar (Klasse 3-6)
  19.00 - 22.00 Uhr Underground (ab Konfialter)

Unsere Gottesdienste werden in der Regel auch als Livestream gesendet.
Für die Gottesdienste und Gruppen gelten die jeweils aktuellen Hygienebestimmungen.
Kontakt:
Ev. Pfarramt, Tel. 1454
E-Mail: pfarramt.neuendettelsau@elkb.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr. 9-11.00 Uhr, Di 16 -18.00 Uhr und Do 15 -17.00 Uhr
Wenn Sie ein Gespräch wünschen, rufen wir Sie gerne auch zurück. Alle wichtigen Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.neuendettelsau-evanglisch.de

Zuständigkeit der einzelnen Rufnummern

- Einbruch / Überfall
- Zeuge oder Opfer einer Straftat
- verdächtige Beobachtung
- Sie oder andere in Not sind
- Unfall ohne Verletzte

POLIZEI 110 (vorwahlfrei / kostenlos)

- Unfall mit Verletzten
- lebensbedrohlicher Notfall
  z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall, schwere Atemnot, Bewußtlosigkeit, stark blutende Wunde, Reanimation, Vergiftung, Verbrennung
- Wasserrettung / Ertrinkung • Brand / Explosion
- Menschen- + Tierrettung • Gefahr für die öffentl. Sicherheit

FEUERWEHR + RETTUNGSDIENST 112 (vorwahlfrei / kostenlos)

- Erkrankungen, bei denen Sie auch zum Hausarzt gehen würden
  z.B. Magen-Darm-Grippe, hohes Fieber, Erkältung, Halsschmerzen, Schüttelfrost, chronische Beschwerden
- Arzt außerhalb reg. Sprechzeit
- Apothekennotdienst • HNO-, Frauen- + Augenarzt
- medizinische Auskünfte

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 116 117 (vorwahlfrei / kostenlos)

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944-36160, www.wm-aw.de. Wohnmobilcenter am Wasserturm

IMMOBILIE gesucht? KAUF und MIETANGEBOTE täglich aktualisiert unter: Tel.: 09874-68860, bzw. www.hoegner.net.

Krankenfahrten für alle Kassen
Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten
TAXI Schwetz
09874 4499
Ihr Neuendettelsauer TAXI

GOLDANKAUF auch ZAHNGOLD - Tolle Auswahl an Uhren und Schmuck: Batteriewechsel, Uhrbänder, Umarbeitungen, Anfertigungen. Hans Hertel Schmuckdesign-in der Passage Neuendettelsau. Mo.-Fr.: 10:00-12:30 und 15:00-18:00 mittwochnachmittags geschlossen. Sa.: 10:00-12:00, Tel.: 09874-66998

ALLTAGS & SENIORENBETREUUNG HIRSCHER Wir suchen ab sofort Hauswirtschafterin / Reinigungsfee auf 520 € Basis. Über Ihren Anruf freuen wir uns. Tel.: 0172 2735088 Mail: hirscher.seniorenbetreuung@gmx.de